

Mein Verein für die Zukunft  
Akademie-Forum  
Organisationsentwicklung  
25.08.2018, Lastrup



# Wie engagementfreundlich ist mein Sportverein? - Der Engagement-Quick-Check des LSB Niedersachsen e. V.

*„Jede Veränderung  
braucht einen Anfang.“*

*(Hornbach)*

# „Einsteigen ins Thema“

## Gibt es ein Patentrezept?

- ❖ Nein, denn jeder Sportverein ist unterschiedlich und individuell zu betrachten.

Anerkennung?!

Was ist die formale  
Anerkennungsform  
Nummer 1 im  
organisierten Sport?

= **Die Ehrennadel des  
DOSB**

Wir laden Sie dazu ein...

-  Einen näheren Blick auf das Ehrenamt und die Engagierten im eigenen Sportverein zu werfen.

*„Jede Veränderung  
braucht einen Anfang.“*

*(Hornbach)*

# „Beschreibung der Ausgangslage“



*Besonders wichtig für den organisierten Sport, quasi unser Rückgrat sind ehrenamtlich Engagierte, die sich mit...*

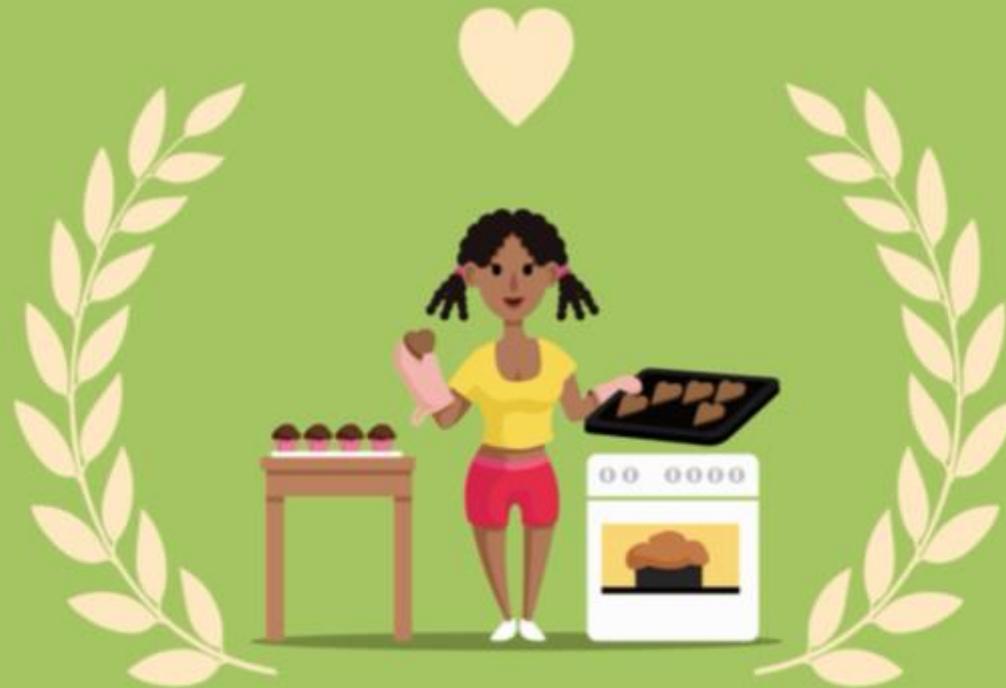
Ehrenamtliches & Freiwilliges Engagement - Potentiale optimal entwickeln

# EHRENAMT



*...Kopf,...*

# EHRENAMT



*...Herz,...*

Ehrenamtliches & Freiwilliges Engagement - Potentiale optimal entwickeln

# EHRENAMT



*...und Hand für den Sport einsetzen.*

# Zeit des (permanenten) Wandels



***Wo steht der Verein/Verband aktuell?***

Quelle: [www.reddit.com/r/pics/comments/1cbken/1993\\_vs\\_2013/](http://www.reddit.com/r/pics/comments/1cbken/1993_vs_2013/)

# Engagementfelder

Im Sport ist im Vergleich zu allen anderen erhobenen Handlungsfeldern der höchste Anteil der Bevölkerung ehrenamtlich engagiert.

Engagementquoten:

Sport und Bewegung

10,1 %

Schule und Kindergarten

6,9 %

Kirche und Religion

6,9 %

Kultur und Musik

5,2 %

Soziales

5,2 %

Freizeit und Geselligkeit

4,6 %



Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement der Bevölkerung ab 14 Jahren (im Jahr 2009), (Braun 2011, S. 30)

” AUF JEDE ACHTE MITGLIEDSCHAFT IN EINEM SPORTVEREIN KOMMT EINE EHRENAMTLICHE POSITION. “

## Ist-Situation im Sportverein ...

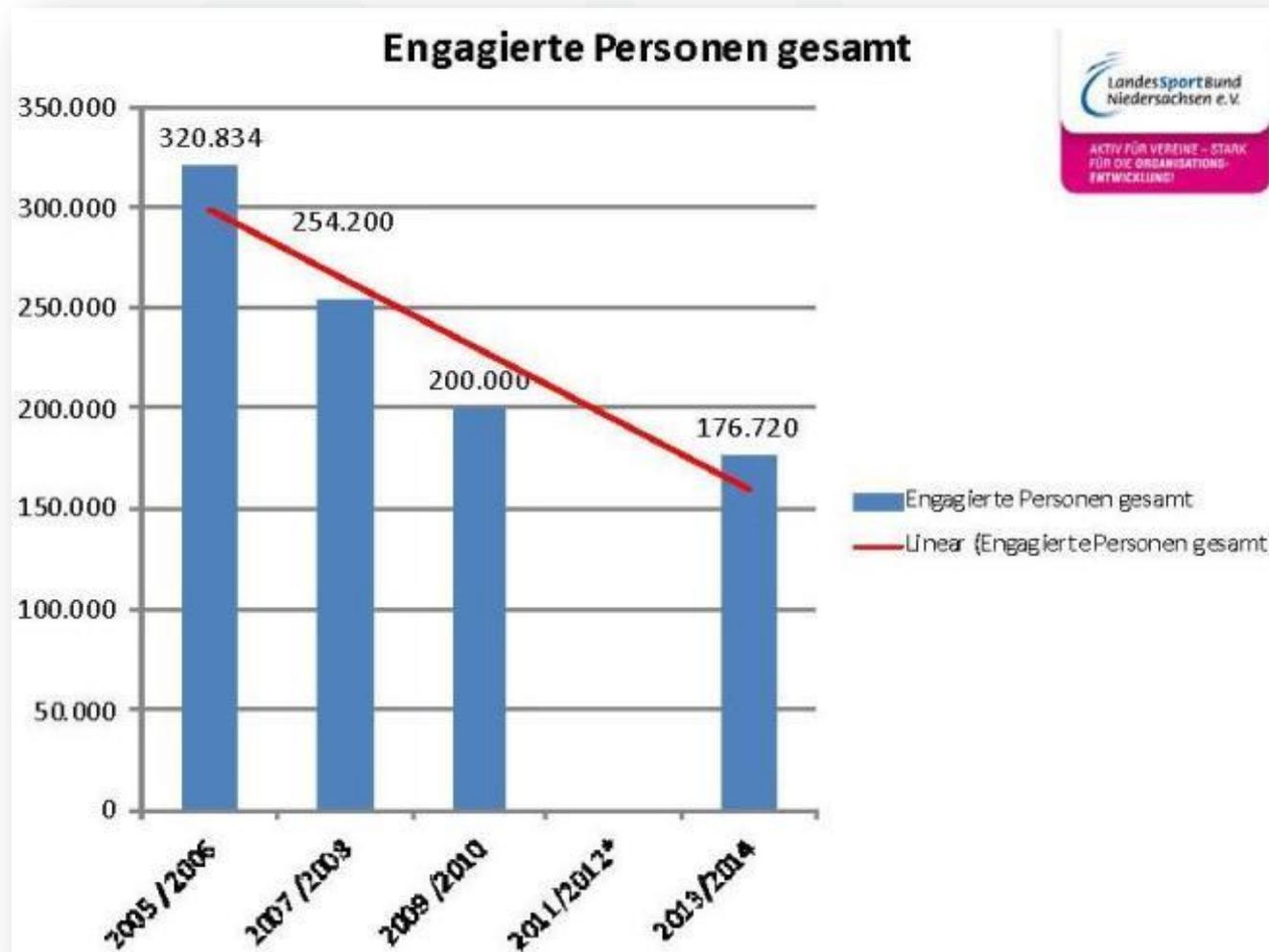
... zunehmende  
Komplexität  
der Aufgaben

... Anpassungen  
sind notwendig

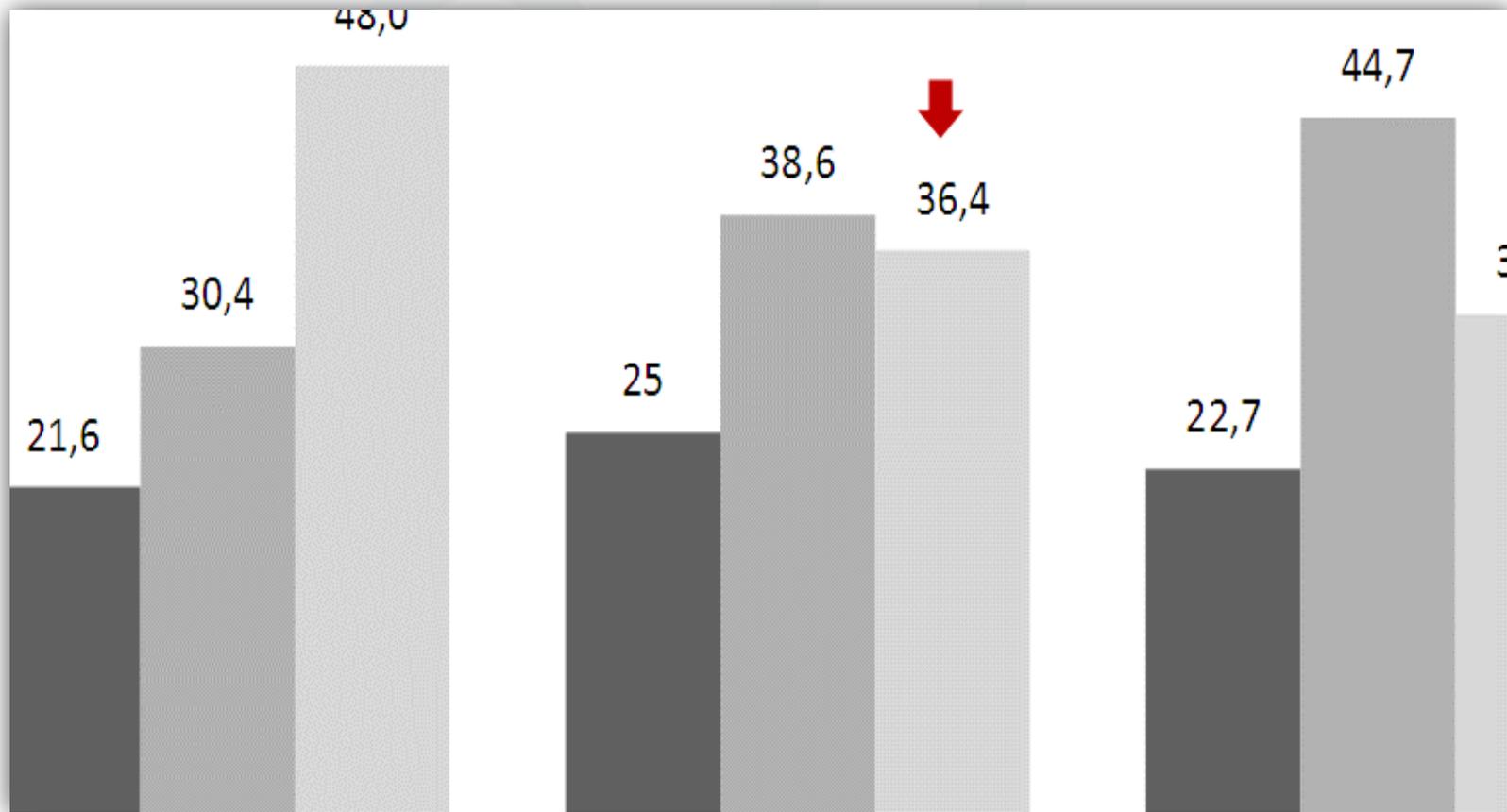
## Sportvereine / Sportverbände unter Druck

- ❖ wachsende Verantwortung im Ehrenamt
- ❖ zunehmende Komplexität
- ❖ zunehmender zeitlicher Aufwand
- ❖ negatives Image
- ❖ Wandel der Motive
- ❖ wenig professionelle Vorstandsarbeit
- ❖ keine systematische Rekrutierung / PE
- ❖ negative Kosten-Nutzen-Bilanz

# Mega-Trend I – sinkende Zahlen im Ehrenamt



# Mega-Trend II – steigende Engagementzahlen



Quelle: Sportbezogene Sonderauswertung der Freiwilligensurveys 1999, 2004, 2009 (Braun, 2011)

# Währung der Zukunft – Faktor Zeit & Wissen?

<https://www.youtube.com/watch?v=z2SExgG975w>

# Tagesablauf eines Erwachsenen

- Schlafen 7,0 Std.
- Hygiene 1,0 Std.
- Essen 1,0 Std.
- Kinder
  - Hausaufgaben, Kommunikation 1,0 Std.
  - Engagement Schule/Kita 0,5 Std.
  - Taxi 0,5 Std.
  - Betritual 0,5 Std.
- Fahrtzeit zur Arbeit 1,0 Std.
- Arbeit 8,5 Std.
- Einkaufen 0,5 Std.
- Haushalt 1,0 Std.
  
- Ehrenamt? } **1,5 Std.**
- Sport, Freizeit? }
- Partnerschaft? }

---

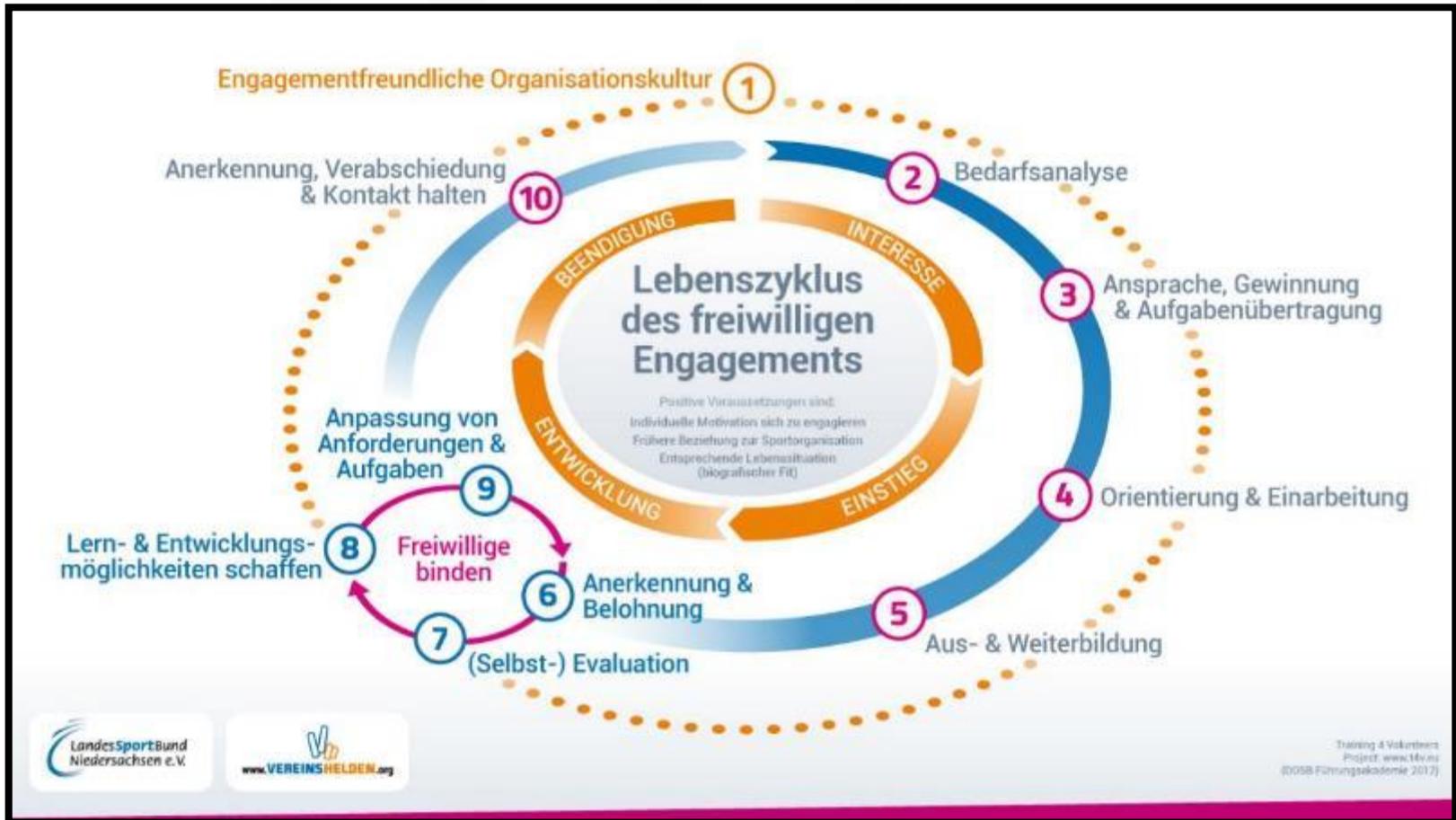
24 Std.

# Ansätze und Handlungsstrategien

- V** **Führungsaufgabe:** Ehrenamt & Engagement wird zur wichtigsten Aufgabe im Verein/Verband
- V** **Freiwillige im Fokus:** Berücksichtigung der Motive und Bedürfnisse potentieller Freiwilliger
- V** **Engagementkonzept :** Wir müssen ein abgestimmtes Engagementkonzept für unseren Verein/Verband entwickeln
- V** **FreiwilligenMANAGEMENT:** Etablierung eines systematischen & strategischen FreiwilligenMANAGEMENT
- V** **Anerkennung & Wertschätzung:** (er)leben!

# Organisationsentwicklung | EngagementBERATUNG

## Die Organisation auf den Prüfstand stellen:



## Engagement zum THEMA machen!

# Lernen vom Pinguin

 alles eine Frage der Kultur

# Erfolgsfaktoren I

**„sich zugehörig fühlen“**

## Erfolgsfaktoren II

„mitgestalten und Sinnhaftes tun können“



## Erfolgsfaktoren III

„Spaß & Freude erleben“



## Erfolgsfaktoren IV

„mitbestimmen können“



## Erfolgsfaktoren V

**„Vertrauen erleben“**

*„Jede Veränderung  
braucht einen Anfang.“*

*(Hornbach)*

# „EngagementBERATUNG“ im Überblick

Unser Einstiegsangebot für Sie!

## ENGAGEMENT- BERATUNG

„Engagement-Quick-Check“

Eigenkostenanteil Verein € 100,-\*,  
4 - 5 stündiger Workshop,  
Wunschtermin vor Ort

# EngagementBERATUNG I

- ❖ **Kompetent beraten** – durch zertifizierte Engagementberatungsteams!
- ❖ **Einstieg ins Thema** – Engagement-Analyse mit dem „Engagement-Quick-Check“ direkt vor Ort (4-5 Stunden Workshop)
- ❖ **Ergebnisse sichern** – Dokumentation der Workshopergebnisse zum Nachlesen!
- ❖ **Maßnahmen umsetzen** – Begleitung und Unterstützung bei der weiteren Umsetzung !
- ❖ **Weiter planen** – Folge-Workshops durchführen!
- ❖ **Engagementprojekte entwickeln** – Unterstützung beim Fundraising!

## EngagementBERATUNG II

 **Einstiegsangebot** – Eigenkostenanteil 100€ !

 **Folge-Workshops** – Förderung bis zu 80%!

Weitere Informationen, Praxisbeispiele und Referenzen unter



[www.](http://www.vereinshelden.org)**VEREINSHELDEN**.org

<http://www.vereinshelden.org/de/vereinshelden/start-up/engagementberatung>

*„Der beste Weg, die  
Zukunft vorauszusagen,  
ist sie zu gestalten.“  
(Willy Brandt)*

# Vielen Dank für den Dialog!

Kontakt:

Christoph Glüsenkamp [Osnabrück]

Engagementberater

📞 0176-60993440

✉️ christophgluesenkamp@googlemail.com



*„Jede Veränderung  
braucht einen Anfang.“*

*(Hornbach)*

# „Ist-Analyse“

Marco Lutz [Hannover]

Training | Beratung | Prozessbegleitung

# Unser Vereinsmodell - Konsequenzen

**Solidar/-Engagement  
Verein**

Strategie

Mitglieder sind  
Leistungserbringer & Leistungsnehmer

Professionelles  
EngagementMANAGEMENT

Engagement, Honorartätigkeit, BFD/FSJ

**Hybrid-  
Verein**

Strategie

Mitglieder  
& Kunden

Mischform

Mischform

**Dienstleistungs-  
Verein**

Strategie

Kunden

Dienstleistungen

Hauptberuf  
Honorartätigkeit

# Best Practices

Mut zu haben und „neue“ Wege  
zu gehen, zahlt sich aus...

# Best Practice – Handicap Kickers

153 Mitglieder

## Besonderheiten

- Junger Verein mit jungem Vorstand
- Inklusionsverein, mit vier Standorten



## Beachtenswert:

- Der wertschätzende Umgang untereinander – die Anerkennungskultur ist eine Besonderheit
- Talentkarte – Abfrage der „Talente“ bei Eintritt in den Verein
- Systematische Einarbeitung inkl. Willkommensmappe und fester Ansprechpartner
- Freiwilligenmanagerin als Ansprechpartnerin für Engagierte
- Mitbestimmung/-gestaltung wird ermöglicht (Beteiligung der Mitglieder, Öffnung von Vorstandssitzungen)
- Wertschätzung für Engagement u.a. durch festgelegte Anerkennungskultur
- Möglichkeit zur Nutzung von Car-Sharing für Engagierte
- Organisation von Qualifizierungsprogramm für „Jungtrainer“

Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

# Best Practice - Bromer Gesundheitssportverein

## Wertschätzung wird hier GROß geschrieben

- gelebte Engagementförderung
- Nutzung von Checklisten für die Einarbeitung von Übungsleitenden
- Jahresplanung in einem persönlichen Gespräch
- Regelmäßige persönliche Gespräche und schnelle Abstimmungsmöglichkeiten in einer Whatsapp-gruppe
- Fortbildungsmöglichkeiten für Engagierte
- eigene Ehrungsordnung, die Nutzung von Auszeichnungen wie den Vereinshelden oder Ehrungen des Kreissportbundes
- gemeinsame Ausflüge
- Jahresfotoalbum in dem die gemeinsamen Aktionen und Veranstaltungen für jedes Jahr festgehalten und gewürdigt werden



Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

# Best Practice – Obernkirchen Raptors

157 Mitglieder

## Besonderheiten:

- kleiner, dynamischen Verein mit flexiblen und engagementfreundlichen Strukturen.
- Kleiner Vorstand mit 3 Hauptverantwortlichen,
- ansonsten hauptsächlich Projektverantwortliche

## Beachtenswert:

- Vorstandssitzungen werden zumeist mit 20 Personen abgehalten
- „Engagementförderung“ ist stark im Vereinskonzert verankert
- Überarbeitung bzw. Kontrolle des Konzeptes - alle zwei Jahre
- Jungtrainer werden ein halbes Jahr in der Trainingsplanung unterstützt
- Excel-Punktesystem bei dem die sportliche Leistung mit Trainingsfleiß sowie zusätzlichem Engagement kombiniert wird. Die Spitzenreiter werden jährlich prämiert.



Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

# Best Practice – TV Hude

rund 2.200 Mitgliedern.

Der Verein hat eine Vision:

## **Engagement 2.0: Ehrenamt neu gedacht**

*Hierbei soll der Mensch im Vordergrund stehen. Demzufolge sind nicht nur Verantwortliche bzgl. Fortbildung, Finanzen oder Sportverkehr notwendig, sondern auch Ansprechpartner für die individuellen Bedürfnisse der Vereinsmitglieder.*

*Der TV Hude versucht eine entsprechende Vereinskultur zu leben und somit ein Umdenken der Mitglieder, wie auch der Gesellschaft, zu erreichen.*



Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

# Best Practice - ssv Hagen

714 Mitglieder

## **Besonderheiten**

- Freiwilligenkoordinator, welcher für klare Rahmenbedingungen für die freiwillig Engagierten im Verein sorgt.

## **Beachtenswert:**

- Vereinshandbuch, in dem alle wichtigen Informationen für freiwillig Engagierte des Vereins zusammengetragen sind und das stets auf dem aktuellen Stand gehalten wird.
- jährlich stattfindender „Tag des Ehrenamts“

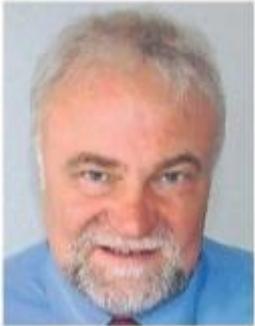


Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

## Verein entdeckt sein Potenzial neu!



Der LandesSportBund (LSB) Niedersachsen bietet Vereinen eine Engagementberatung. Der FT Groß Midlum hat im Jahr 2014 diese mit einem Engagement-Quick-Check gestartet. Für das LSB-Magazin sprach LSB-Praktikantin Carolin Giffhorn mit Hans Gerd Ukena.



Hans Gerd Ukena

Der Ehrenvorsitzender und DFB/NFV-Vereinsmanager, ist der Ideengeber für den Arbeitskreis „FT Zukunft 2020“ und war maßgeblich an der Engagementberatung beteiligt.

### **Welche Herausforderungen hatten Sie vor der ersten Beratung?**

Uns fehlten nicht nur Mitglieder, sondern sowohl Ehrenamtliche im Vorstand als auch Engagierte.

### **Welche ersten Schritte haben Sie eingeleitet?**

arbeit und Kommunikation durchführen.

### **Würden Sie anderen Vereinen eine Engagementberatung empfehlen?**

Für Vereine kann es von großem Vorteil sein, dass Impulse durch Externe gesetzt werden. Neue Anregungen, andere Schwerpunkte und Ideen von Beratenden

# Best Practice - F.T. Midlum

451 Mitglieder

**Projekt:** FT Zukunft 2020

## Arbeitskreis

16 Personen (Frauen, Jugend, Vorstand, Senioren) gegründet November 2011

**Grund:** 1. Vorsitzender, Jugendleiter, Frauenwartin usw. fehlen und sinkende Mitgliederzahlen

## Ergebnisse:

- alle Vorstandsämter besetzt
- Mitgliederzahlen von 370 auf 451 gesteigert (Einwohner 674)
- Ausschüsse und Teams (2017 Jugend-Team) gegründet
- 2018 > Finanzteam, Veranstaltungs-Team, Sponsoring-Team in Arbeit



Quelle: Vereinswettbewerb LSB Nds. 2017/18

## 5 Tipps zum starten

- ❖ Mit (potenziellen) Vereinsmitgliedern immer kommunizieren, dass die Mitarbeit im Verein unbedingt gewünscht ist und es einen Ansprechpartner gibt.
- ❖ Potenzielle Engagierte immer direkt angesprochen (z.B. Eltern von Kindern, die im Sportverein aktiv sind).
- ❖ Nicht nur feste Ehrenämter anbieten, sondern auch kleine Engagementpakete, die auf die jeweilige Lebenssituation potenziell Engagierter zugeschnitten sind.
- ❖ Auch sportfremde Talente sollten im Sportverein die Möglichkeit zur Mitarbeit bekommen.
- ❖ Unterschiedliche Anerkennungsformen anbieten: Junge Engagierte freuen sich über Taschengeld oder ein Zeugnis für ihre Mitarbeit, für ältere sind vielleicht soziale Erlebnisse wichtig.

